

# DEU

# ANHANG ZUR BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG



# Elektronisches Kontrollsystems DISPLAY RR EVO 3

Übersetzung der Originalbetriebsanleitung

Artikelnr. Anleitung: **A4528572200.0** Version: **05/2019** 

Ausgabe: 30-05-2019



Vor dem Tätigwerden an der Maschine muss diese Veröffentlichung vollständig gelesen und verstanden werden.

Die in diesem Anhang enthaltenen Informationen ergänzen und vervollständigen die Informationen im Anwendungs- und Wartungshandbuch der Maschine **RR 14 EVO 3**.

An einer sicheren und für das Nachschlagen leicht zugänglichen Stelle aufbewahren.

Hersteller:	PLATFORM BASKET S.r.I.	
Adresse:	Via Montessori, 1 - 42028 Poviglio (RE) - Tel: +39 0522967666 - Fax: +39 0522967667 www.platformbasket.com	
Dokument Typ:	ANWENDUNGS- UND WARTUNGSHANDBUCH	
Modell:	Display RR 14 EVO 3	
Seriennummer:		
Kunde:		
Baujahr:	05/2018	

Der Inhalt des vorliegenden Dokuments darf ohne die ausdrückliche Genehmigung des Herstellers weder verwendet, vervielfältigt noch an Dritte weitergegeben werden.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, ohne Vorankündigung die Merkmale der Maschine, die Gegenstand des vorliegenden Dokuments ist, zu verändern.

Via Montessori, 1 - 42028 Poviglio (RE) - Tel: +39 0522967666 - Fax: +39 0522967667 www.platformbasket.com



# Inhalt

# **1. ALLGEMEINE INFORMATIONEN**

- 1.1. BESCHREIBUNG UND GEBRAUCH DER SCHALTFLÄCHEN
  - 1.1.1. TASTE A
  - 1.1.2. TASTE B
  - 1.1.3. TASTE C
- 1.2. TASTE D (SCROLL)
- 1.3. VISUALISIERBARE KONTROLLEUCHTEN UND ALARME
  - 1.3.1. SYMBOL WIEDERKEHREND
  - 1.3.2. FEHLERMELDUNGEN
- 1.4. REIHENFOLGE DER BILDSCHIRMSEITE



# **1. ALLGEMEINE INFORMATIONEN**

# **1.1. BESCHREIBUNG UND GEBRAUCH DER SCHALTFLÄCHEN**

Das Display, während der normalen Arbeiten während dem Betrieb der Plattform zeigt die Zustände der Maschine an, die vom elektronischen Steuergerät, das die Maschine verwaltet, erfasst wurden.

Das automatische Erscheinen der Meldungen kann durch andere Arten der Einsicht und Diagnose des Systems ersetzt werden.

Der Beratungs- und Diagnostikmodalität des Systems wird durch Drücken der Tasten **A - B - C - D - E - "esc"** - "ok" erreicht.

Hauptbildschirm mit befähigter Verbrennungskraftmaschine.



Hauptbildschirm mit befähigten Lithium-Batterien (Optional).





# 1.1.1. TASTE A

Hält man die Taste **A** gedrückt, kann man eine Seite mit der Zusammenfassung einsehen, welche den Typ der benutzten Plattform beschreibt.

Speziell kann man Informationen in Bezug auf Folgendes lesen:

- Maschinentyp:
- Baunummer:
- Installierte Software-Version:



# 1.1.2. TASTE B

Hält man die Taste **B** gedrückt, kann man eine Seite einsehen, die einige Messwerte anzeigt, die von der elektronischen Anlage als Eigendiagnose ermittelt werden.

- Hauptmotor:
- Sekundärmotor f
  ür Notf
  älle:
- Batteriespannung:
- Temperatur im Inneren der Elektronik:





# 1.1.3. TASTE C

Hält man die Taste **C** gedrückt, kann man die Betriebsstunden der Plattform analysieren und dabei die Nutzung der beiden Motoren, mit denen sie ausgestattet ist, unterscheiden.

- Hauptmotor

– Sekundäres Motor (Elektrisch oder endothermisch)



Wenn der Motor gestartet wird, schaltet die auf der Anzeige visualisierte Sanduhr ein.



# 1.2. TASTE D (SCROLL)

Der erste Druck (und das Loslassen) der Taste Scroll führt den Benutzer zu einem Scroll-Menü, das erlaubt, den Status der Sensoren anzuzeigen, mit denen die Plattform ausgestattet ist. Siehe Kapitel:

# "Reihenfolge der Bildschirmseite"

Nach dem ersten Drücken der Taste kann man sich im Menü bewegen mit:

- Wiederholter Druck der Taste Scroll (Taste D).
- Benutzung der Richtungsanzeiger (Taste **E**).

Das Verlassen des Menüs erfolgt am Ende der Seiten oder bei Drücken der Taste "ok" (""**esc" - "ok"** Tasten).





# **1.3. VISUALISIERBARE KONTROLLEUCHTEN UND ALARME**





# HL180 Orangefarbene KontroLLLeuchte Pendelachse

Die eingeschaltete Leuchtanzeige weist darauf hin, dass die schwingende Achse gesperrt ist.



# HL98 Orangefarbene KontroLLLeuchte

**Lenkrad** Die eingeschaltete KontroLLLeuchte meldet, dass die Lenkung blockiert ist und man somit auf den Eisen-Rädern fahren kann.



# HL184A Rote KontroLLLeuchte Zulässige Neigung

Die eingeschaltete KontroLLLeuchte weist darauf hin, dass die Maschine die Neigungsgrenze überschritten hat.



### A01 Zur Verfügung



### **HL01** Grüne KontroLLLeuchte Betriebsbegrenzung (Leitungen O.L.E.) Die eingeschaltete Kontrollleuchte zeigt an, dass die Arbeitseinschränkung befähigt ist.



HL02 Grüne KontroLLLeuchte Stromerzeuger (Optional) Die eingeschaltete Kontrollleuchte zeigt an, dass der Generator in Funktion ist.



HL02 Symbol Messmast (Optional) Das auf der Anzeige sichtbare Symbol weist darauf hin, dass der Messmast an der Maschine installiert ist.



# **HL04** Weiße KontroLLLeuchte

Grüne KontroLLLeuchte

Zeigt die befähigte Umsetzungsgeschwindigkeit an

Es ist möglich, durch Auswahl von zwei möglichen Geschwindigkeiten aus dem SA92-Wählschalter im Arbeitskorb umzusetzen: \_

- Erste Geschwindigkeit (% = Mindestgeschwindigkeit)
- Zweite Geschwindigkeit (Höchstgeschwindigkeit) \_



# Weißer Hase:

Es ist möglich, die zweite Geschwindigkeit zu befähigen, da die allgemeine Konfiguration der Maschine dies zulässt.

# **Grüner Hase:**

Die zweite Geschwindigkeit ist aktiv.

# **Hinweis**

Wenn der Wählschalter im Arbeitskorb SA92 -auf Hasen liegt, erscheint die Kontrollleuchte nicht sofort auf die Anzeige, sondern wird nach einigen Sekunden angezeigt, um einen besseren Beschleunigungsverlauf zu ermöglichen.



**A02** Anzeigezone der maximal zulässigen Geschwindigkeit, abhängig von der Konfiguration der Maschine.

**A03** Bereich, in dem die aktuelle Konfiguration der Maschine und die mögliche Umsetzungstätigkeit angezeigt werden.





**A04** Anzeigezoe des prozentualen Kraftstoffanteils im Tank.



	<b>A05</b> Anzeigezone der U/min des Motors während des Betriebs.
1500	
160	<b>A12</b> Anzeigezone des Drucks während der Arbeits- oder Umsetzungsphase.
00	HL05 Orangefarbene KontroLLLeuchte Zeigt den Zustand der Dieselmotor-Glühkerzen an Die eingeschaltete Kontrollleuchte zeigt an, dass die Glühkerzen vorgewärmt werden.
	<b>H27</b> Orangefarbene KontroLLLeuchte <b>Kraftstoffreserve</b> Eingeschaltete Kontrollleuchte zeigt an, dass nur noch eine minimale Kraftstoffmenge im Tank vorhanden ist (Liter <b>20</b> ).
LIJE	<b>G01</b> Grafische Skala, die die Menge der Kraftstoff im Tank darstellt
Temp. (°C) 130 111 110 110 110 110 110 110 110 110	G02 Temperaturskala
OIL	<b>G03</b> Grafische Skala, die die Temperatur des Motorenöles darstellt
WATER	<b>G04</b> Grafische Skala, die die Temperatur des Kältemittel darstellt.





# H25 Rote KontroLLLeuchte Motorenöl

Die Leuchtanzeige weist auf einen geringen Motoröldruck oder einer minimalen Menge des Motorenöleshin.



# H26 Rote KontroLLLeuchte Lichtmaschine

Die eingeschaltete Leuchtanzeige weist darauf hin, dass der Wechselstromgenerator die Batterie nicht lädt.



**A13** Bereich, in dem der Zustand der Lithium-Batterieladung in Prozent angezeigt wird (Optional).



**G05** Grafische Skala, die die Menge der Lithium-Batterieladung darstellt (Optional).



### **HL07** Rote KontroLLLeuchte **Alarmsignal Luftfilter** Die eingeschaltete Kontrollleuchte weist darauf hin, dass der Luftfilter verstopft ist.



### **HL06** Gelbe KontroLLLeuchte **Instandhaltung Verbrennungskraftmaschine** Die eingeschaltete Kontrollleuchte zeigt an, dass der Motor eine Instandhaltung benötigt (Alle Stunden).

Siehe Kapitel "Reihenfolge Bildschirmseiten", Seite "Diagnostik Verbrennungskraftmaschine".



### **HL08** Rote KontroLLLeuchte **Rote Kontrollleuchte Motorstörungr** Die eingeschaltete Kontrollleuchte weist auf einer Störung an die Verbrennungskraftmaschine hin.

Siehe Kapitel "Reihenfolge Bildschirmseiten", Seite "Diagnostik Verbrennungskraftmaschine".



# H24 Rote KontroLLLeuchte Kühlungssystem des Hauptmotors

Die eingeschaltete Leuchtanzeige weist darauf hin, dass das Kältemittel überhitzt ist.





**HL100** Bereich, in der die Last im Arbeitskorb erscheint.

kg



**A06** Symbol Gruppe Spurweite Die Anzeige des Symbols weist darauf hin, dass die minimale Schienengruppe installiert ist.



**A07** Bereich, in dem die aktuelle Konfiguration der Maschine und die möglichen Tätigkeiten, die den Rädern zugeordnet werden können, angezeigt werden.

Grüner Pfeil (Erlaubte Bewegungen). Roter Pfeil (Nicht erlaubte Bewegungen).





A08 Anzeigezone der vom Anemometer erfassten Windgeschwindigkeit (Optional)



### HL09 Rote KontroLLLeuchte Regeneration von Partikelfiltern DPF Hochtemperatur-Abgas

Die eingeschaltete Kontrolllampe weist darauf hin, daß während der Regenerationsphase das Abgas am Ausgang **500 °C** überschritten hat.



# HL10 Grüne KontroLLLeuchte Regeneration von Partikelfiltern DPF

Das eingeschaltete Kontrolllampe weist darauf hin, dass die Filtertemperatur des **DPF**-Verfahrens korrekt ist, um die Regenerationsphase zu starten. Siehe Anhang "Anleitung zur Instandhaltung **DPF** für **HATZ**-Motor".



**HL11** Orangefarbene KontroLLLeuchte Regeneration von Partikelfiltern **DPF** 

Die eingeschaltete Kontrolllampe weist darauf hin, dass es empfohlen wird, die Regeneration des Dieselpartikelfilters zuzulassen, wenn sich die Maschine im Zustand "Geparkte Regeneration" befindet.

# <u> Achtung</u>

Es ist verboten, die Maschine zu verwenden, wenn sie sich im Zustand "Geparkte Regeneration" befindet.

Wird das Hinweisschild zur Aktivierung der Regeneration mehr als zweimal ignoriert, besteht die Gefahr, dass die Maschine dauerhaft gestoppt wird.

Um den Motor wieder zu aktivieren, ist es nach Missachtung der Hinweisschilder notwendig, sich an die Servicestelle des Motorenherstellers zu wenden.

# **Gefahr**

Bevor die Regeneration des Filters im Modus "Geparkte Regeneration " aktivier wird, soll man die Maschine auf freien Platz bringen und die Sicherheitsabstände zu Umgebungen (auch explosionsgefährdeten), Strukturen, Personen, Pflanzen und Tieren einhalten.

Siehe Anhang "Anleitung zur Instandhaltung DPF für HATZ-Motor".



### HL12 Gelbe KontroLLLeuchte Regeneration von Partikelfiltern DPF

Die eingeschaltete Kontrollleuchte zeigt an, dass der Filter im Modus "Dynamische Regeneration" regeneriert wird.

# Hinweis

Es ist möglich, mit der laufenden "Dynamischen Regeneration" zu arbeiten und zu manövrieren. Siehe Anhang "Anleitung zur Instandhaltung **DPF** für **HATZ**-Motor".



**30 %** A09 Bereich, in dem die Menge der Rußpartikel, welche die Aktivierung auslösen, in Prozent angezeigt wird.



**A10** Bereich, in dem die Seite, auf welcher der Turm oder den oberen Teil der Maschine gedreht werden kann, angezeigt wird.

Grüne KontroLLLeuchte Seite, in der die Drehung frei ist.

Orangefarbene KontroLLLeuchte Seite, in der eine Drehung ausgeschlossen ist.



**A11** Bereich, in dem der Betriebsmodus der Maschine in Textform angezeigt wird.

#OVERLOAD	

**SQ153** Bereich, in dem vom System erkannte Überlastungsalarme angezeigt und gespeichert werden.

Auf dem Display erscheinen die Alarmnachricht und die Nachricht. Beispiel:



# **1.3.1. SYMBOL WIEDERKEHREND**

Einige Symbole im unteren Bereich des Bildschirms geben die Funktionen der Tasten an und haben eine eigene Bedeutung.





- A) Stundenzähler: zeigt die gesamte Arbeitsdauer der Maschine an.
- H) Wenn das System den Betrieb des Motors erkennt, blinkt das Symbol (H).



### Symbol gestattete Bewegungen

Die Pfeile auf der Bildschirmseite zeigen die erlaubten Bewegungen der Maschine an.

**Grüner Pfeil:** 

Erlaubte Bewegungen. Roter Pfeil: Nicht erlaubte Bewegungen.

### Symbol Konfiguration eng (Falls vorhanden)

Das folgende Symbol erscheint auf dem Bildschirm, wenn das System die enge Konfiguration der Eisenbahnräder erkennt.



# Symbol Gewicht im Arbeitskorb

Das Symbol zeigt den tatsächlichen Wert des im Arbeitskorb gemessenen Gewichts an.



### Symbol Arbeitsgeschwindigkeit

Je nach Konfiguration der Maschine ist es möglich, den schnellen Betriebslauf zu aktivieren. Falls der schnelle Lauf erlaubt ist, erscheint auf dem Bildschirm das grüne Symbol mit dem Kaninchen **(B)**.

Falls der schnelle Lauf erlaubt ist, aber im Arbeitskorb der Wahlschalter **(SA92)** auf der Schildkröte positioniert ist, erscheint auf dem Bildschirm das weiße Symbol mit dem Kaninchen **(A)**.



### Symbol Modus "OLE" aktiv

Das folgende Symbol erscheint auf dem Bildschirm, wenn der Modus "OLE" aktiviert wird.



### Symbol Generator 240 V aktiv (Optional)

Das folgende Symbol erscheint auf dem Bildschirm, wenn der optionale Generator aktiviert wird.

# SERVICE:

## Symbol "SERVICE"

Im Falle einer Überlastung im Arbeitskorb oder der Betätigung der Taste "Emergency Rescue" auf dem Bildschirm, erscheint das registrierte Event.

# **1.3.2. FEHLERMELDUNGEN**

In der nachstehenden Liste werden die Fehler aufgeführt:

- **#5:** Unterschied zwischen den Drucksensoren der Achse.
- #8 / #9: Durchtrenntes Kabel Sensor Ecke oberer Arm.
- **#10 / #11:** Durchtrenntes Kabel Sensor Auszug oberer Arm.
- #12: Winkelsensor getrennter Drehkranz.
- **#13:** Getrennte Tastatur (Falls vorhanden).
- **#14:** Durchtrenntes Kabel Ladezelle Arbeitskorb Sensor **1**.
- #15: Durchtrenntes Kabel Ladezelle Arbeitskorb Sensor 2.
- **#16:** Unterschied Ablesung zwischen Sensor **1** und **2** der Lastzelle.
- #17: Differenz Sensoren Ecke Drehkranz.
- **#18:** Sensoren der winkel der demontierten anlaufscheibe.
- **#19:** Differenz Sensoren Ecke oberer Arm.
- **#20:** Unterschied zwischen den Signalen des Winkelsensors der Flachheit.
- **#21:** Drucksensor **1** getrennt.
- **#22:** Drucksensor **2** getrennt.
- **#23:** Solenoide des Ventils **1** der Schwenkachse getrennt.
- **#24:** Solenoide des Ventils **2** der Schwenkachse getrennt.
- **#25:** Solenoid des Ventils **1** der Schwenkachse im elektrischen Kurzschluss.



- **#26:** Solenoid des Ventils **2** der Schwenkachse im elektrischen Kurzschluss.
- **#27:** Messung der Position des fehlerhaften Pantographen (Auf der Straße).
- **#28:** Messung der Position des fehlerhaften Pantographen (auf Schienen).
- **#29:** Kabel "ČAN-SENS" getrennt.

# **1.4. REIHENFOLGE DER BILDSCHIRMSEITE**

Die Reihenfolge der Bildschirmsete ist an beiden Standorten ähnlich.

Diese Sequenz sieht vor, dass die gewählte Position mit dem Bediener vor der Anzeige der Schalttafel am Boden liegt.

Bodensteuerpult auswählen.

Das Kontrollsystem führt eine Überprüfung der Verbindungen zu den verschiedenen Sensoren durch und startet die Managementsoftware.



Wenn das System am Ende des Selbstkontrolle Störungen in den Dateneinstellvorrichtungen (optional) erkennt, erscheint folgendes Bild.



Wenn die Maschine mit einem Pfahl mit Messpantograph ausgestattet ist und die Position des Hauptbedienerplatzes diejenige im Shuttle ist, erscheint folgende Bildschirmseite.

Siehe beigefügtes Handbuch "Mast mit Messpantograph ", Kapitel "Bildschirme zur Kontrolle des Mastes mit Messpantograph".

"NORMAL" Auswählen.



Wenn die Maschine nicht mit einem Pfahl mit einem Messpantograpf ausgestattet ist, erscheint die Bildschirmseite, in dem ein Passwort eingegeben werden muss.

Bildschirmseite "Passwort-Login"

Die Bildschirmseite zur Eingabe der Passwort ist optional.

ENTER PASSWORD





# Seite "Motorenstunden"

Drücken Sie die Taste "C".



# Seite "Allgemeine Informationen über die installierten Leistungsvorrichtungen"

Seite "Informationen über das Modell und die

Drücken Sie die Taste "B".

Version der Maschine" Drücken Sie die Taste "**A**".



MACH	
Model: Serial No. : Machine version: Display Ver.	EVO3-400 Hybrid PB0 AUS R1.0.1
	h:9:25
esc	V ok •



# Hauptbildschirm

Drücken Sie die Taste "A - SCROLL".

# <image>

Seite "Bestandteile am Boden: Chassis-Sensoren und On/Off"

Drücken Sie die Taste "E".



# DISPLAY RR EVO 3



# Seite "Oberer Teil: Chassis-Sensore und proportional"

Drücken Sie die Taste "A - SCROLL".



# Seite "Oberer Teil: On/Off und proportional"

Drücken Sie die Taste "A - SCROLL".





Wenn der -Wählschalter auf "Steuerung am Boden" steht, erscheint folgende Bildschirmseite:

### Hinweis auf die Zulassung des Steuerpultes im Shuttle

Drücken Sie die Taste "A - SCROLL".



# Diagnostik geerdete Steuertafel

Drücken Sie die Taste "A - SCROLL".





Wenn der -Wählschalter auf "Steuerung im Shuttle" eingestellt ist, erscheint die folgende Bildschirmseite auf der Anzeige der Shuttlesteuerung.

# **Diagnostik Stuertafel im Arbeitskorb**



# Seite "Verbrebbybgskraftmaschine-Diagnostik"

Fehlercodes und Fachinformationen zum Hauptmotor werden aufgelistet.

Drücken Sie die Taste "A - SCROLL".





Wenn der Elektromotor als Hauptmotor ausgewählt ist, erscheint folgende Bildschirmseite:

Diagnostik des Elektromotors mit Lithium-Batterie

Drücken Sie die Taste "A - SCROLL"



Wenn optionale Funktionen installiert sind, erscheint folgende Bildschirmseite:

Diagnostik des optionalen Zwecks. Drücken Sie die Taste **"A - SCROLL"**.

